

# Standheizung - Bedienungsfrage

**Beitrag von „markustoe“ vom 12. Oktober 2015 um 08:51**

Hallo Gemeinde

nachdem der Dicke eine etwas seltsame Art hat mit der Standheizung umzugehen eine Frage

Wenn ich die Heizung programmiere, muss ich die "von Hand" ausschalten, oder macht das der Dicke alleine wenn's so weit ist...., die Hzg wird ja automatisch unter 7°C eingeschaltet .....

ich habe die heute morgen von Hand ausgemacht (nach programmierter Abfahrtszeit), dann kam erstmal kalte Luft....., weil kaltes Wasser vom Motor kam....

entweder, war das Ausschalten nicht richtig - oder das ganze Konstrukt taugt nix..., warum zuerst Innenraum warm machen, wenn dann wieder kalte Luft reingeblasen wird...

Gruß Markus

---

**Beitrag von „boxster36“ vom 13. Oktober 2015 um 10:45**

Hallo

das Thema wurde hier schon mal behandelt:

<http://www.motor-talk.de/forum/standheizung-t5463552.html> :D:D:D

---

**Beitrag von „dreyer-bande“ vom 13. Oktober 2015 um 13:09**

[Zitat von boxster36](#)

Hallo

das Thema wurde hier schon mal behandelt:

<http://www.motor-talk.de/forum/standheizung-t5463552.html> :D:D:D

Hallo,  
da scheint das Thema aber auf größeres Interesse zu stoßen?

Gruß

Hannes

---

### **Beitrag von „Zed“ vom 13. Oktober 2015 um 17:07**

in der Tat ...

da ist vor allem ein Hinweis auf die potentielle Möglichkeit, eben doch den Motorkreislauf vorzuwärmen. Hat das mal jemand hier probiert? Robert, Du vielleicht?

CU  
Götz

---

### **Beitrag von „coala“ vom 13. Oktober 2015 um 18:39**

Servus zusammen,

das Verhalten, dass nach dem Motorstart zwischenzeitlich wieder kalte Luft ausgeblasen wird, das kann ich bei meinem (FL BJ 07/15, Zuheizer nachträglich zur SH aufgewertet) nicht bestätigen. Nach Start der SH dauert es eine Weile bis eine Mindesttemperatur des Heizkreislaufs erreicht wird, dann läuft das Gebläse an und warme Luft wird ausgeblasen. Unmittelbar nach dem Motorstart sieht man schon an der Kühlmitteltemperaturanzeige, dass sich der Zeiger bereits knapp über 50° C befindet. Da die erste Zeit ohnehin mit stehendem Kühlwasser gefahren wird (die vom Verbrennungsmotor angetriebene Wasserpumpe fördert erstmal nicht) und dann erst sukzessive der "große" Kühlkreislauf zugeschaltet wird (anfangs durch Takten der Wasserpumpe) sollte das eigentlich nicht passieren, dass es plötzlich wieder kalt aus den Ausströmern bläst - und das passiert bei meinem Fahrzeug auch nicht. Das Thermomanagement ("ITM") ist beim Touareg II ohnehin ziemlich aufwändig gestaltet und beim Facelift nochmals überarbeitet, bzw. verbessert worden. Um Temperaturschocks und unzulässige Materialspannungen zu vermeiden, werden die einzelnen, unterschiedlich temperierten Kühlkreisläufe bewusst sanft "gemischt", und zwar nach einem genau festgelegten Schema.

[Götz](#): Letzteres ist auch der Grund, warum ich davon die Finger lasse. Einerseits funktioniert es eh perfekt, kein Grund also da einzugreifen, andererseits wird die Vorwärmung des Motorkühlkreislaufs durch Manipulation der Ventil- und el. Pumpenansteuerung der werkseitig verbauten SH durch VW ausdrücklich nicht empfohlen. Ob das nun grundsätzliche Überlegungen sind oder aber tatsächlich handfeste technische Bedenken bestehen, das entzieht sich meiner Kenntnis. Aber wie gesagt, bei meinem Fahrzeug funktioniert das eh perfekt, da macht es keinen Sinn irgendetwas zu manipulieren.

Grüße  
Robert

---

### **Beitrag von „markustoe“ vom 13. Oktober 2015 um 20:17**

Bei meinem, Bj 2016, bewegt sich an der Temperaturanzeige gar nichts. ..., kein Unterschied ob Heizung an oder nicht festzustellen. ....

wenn dann minimal

Standhgz 20 min an, Innenraum schön warm, Motorstart = Gebläse erst mal kalt. .. ca 1-2 min

---

### **Beitrag von „coala“ vom 13. Oktober 2015 um 21:10**

[Zitat von markustoe](#)

Bei meinem, Bj 2016 [...]

Mmmhahah, Fluxkompensator...? 😄 Aber im Ernst: Eigenartig, bei mir kuschelig warm ohne jegliche Kaltluftphasen und schon nach gut 10 Minuten Laufzeit etwas über 50°C Kühlmitteltemperatur. (Angaben beziehen sich auf etwa +4°C Aussentemperatur)

Hast du die "richtige" Standheizung samt Fernbedienung verbaut oder die Funktion nachträglich freigeschaltet?

Grüße  
Robert

---

## Beitrag von „markustoe“ vom 13. Oktober 2015 um 21:25

Bj 2016 gibts ja schon ab September. :)  
Standhgz ab Werk mit Fernbedienung verbaut. ...

---

## Beitrag von „coala“ vom 13. Oktober 2015 um 21:38

Modelljahr 2016 😊 Die Zeit lässt sich auch für VW nicht so leicht manipulieren wie manch' Software 🛠️ Ok, meiner ist auch MJ 2016. Evt. gibt es Unterschiede in der Betriebsweise zwischen der "richtigen" SH und der nachträglich freigeschalteten Funktionalität. Wobei beim T II die Hardware - inkl. Ventile und el. Zusatzpumpen - die gleiche ist, lediglich das Funkempfangsmodul ist nicht verbaut und die FB fehlt natürlich. Insofern doch eher unwahrscheinlich, zumal man ja nur die Codierung ändert a la "SH verbaut" und nicht etwa irgendwelche Optionen auswählt oder gar umstellen kann. Müsste man mal mehr Erfahrungsberichte von Besitzern beider Varianten hören um sich da ein Bild zu machen, aber die Saison beginnt ja jetzt erst wieder...

Grüße  
Robert

---

## Beitrag von „markustoe“ vom 13. Oktober 2015 um 21:54

Ich werde die Hgz morgen mal laaaaange laufen lassen, werde berichten was dabei herauskommt. ...

---

## Beitrag von „markustoe“ vom 14. Oktober 2015 um 07:36

Heute Standhgz an (3°C) bis sie alleine wieder ausgegangen ist.  
Auto gestartet. Innenraum gut warm, Motor eiskalt, Gebläse wird kalt.... es dauert ca 5km bis sich die Temperaturanzeige anfängt zu bewegen -  
Sorry VW - das ist nicht was ich von einer Standhgz erwarte - Wenn die Kiste warm ist beim

Start, soll sie bitte beim Fahren der ersten KM warm bleiben.....

---

### **Beitrag von „coala“ vom 14. Oktober 2015 um 09:30**

Servus Markus,

komplett anders wie bei mir und in der Tat wenig erfreulich/praxisgerecht. Stutzig macht mich allerdings, dass du schreibst, es dauert ca. 5 km bis sich an der Temperaturanzeige etwas tut. Wenn man nicht gerade nur ausschließlich bergab fährt, dann geht das deutlich schneller. Ich lasse heute Nachmittag mal die Finger vom SH-Knopf, starte ganz normal "kalt" und passe einerseits auf, wie lange es dauert bis sich die Nadel bewegt, andererseits bis fühlbar warme Luft aus den Ausströmern kommt.

Grüße  
Robert

---

### **Beitrag von „rsv“ vom 14. Oktober 2015 um 09:56**

Hallo,  
ich fahre einen T II und habe die SH per VCDS freigeschaltet. Nach 30 min SH-Betrieb ist am Ortsausgang (ca. 1 KM) der Temperaturanzeiger auf 50 Grad und es kommt warme Luft aus dem Gebläse!!

Gruß  
Thorsten

---

### **Beitrag von „Zed“ vom 14. Oktober 2015 um 10:14**

moin,

ich bin "StH-Newbie" - mache also meine ersten Erfahrungen mit der (per VCDS freigeschalteten) Standheizung - gestern lief die StH bis zur programmierten Abfahrtszeit mit

der Folge, das warme Luft aus den Ausströmen kam und die Temperaturanzeige schnell nach oben ging. Heute morgen bin ich ca. 6 - 7 min vor der programmierten Abfahrtszeit ins Auto. Der Innenraum war zwar bereits warm, jedoch bewegte sich die Temperaturanzeige jedenfalls die kurze Strecke (2 km) zu meinem Ziel so gut wie nicht.

CU  
Götz

---

## Beitrag von „dreyer-bande“ vom 14. Oktober 2015 um 12:36

### [Zitat von markustoe](#)

Heute Standhgz an (3°C) bis sie alleine wieder ausgegangen ist.  
Auto gestartet. Innenraum gut warm, Motor eiskalt, Gebläse wird kalt... es dauert ca 5km bis sich die Temperaturanzeige anfängt zu bewegen -  
Sorry VW - das ist nicht was ich von einer Standhgz erwarte - Wenn die Kiste warm ist beim Start, soll sie bitte beim Fahren der ersten KM warm bleiben.....

Hallo Markus,  
wenn dein Auto sich so verhält, liegt m.E. ein Fehler vor.  
Bei Zündung an, stellt sich normalerweise die Standhaltung im Rahmen der Zeitsteuerung aus. Gleichwohl müßte der Zuheizer anspringen und das Fahrzeug über den kleinen Kreislauf weiterhin anheizen bis der große Kreislauf öffnet.  
Das darf/kann keine 5km dauern. Es sei denn, du fährst mit 200 km/h?  
Ist die Standheizungslaufzeit noch nicht abgelaufen, schaltet sie sich bei Zündung aus, wieder mit der restlichen Zeitspann zu.  
Du kannst Sie natürlich auch mit der Fernbedienung manuell ausschalten.

Gruß

Hannes

---

## Beitrag von „markustoe“ vom 14. Oktober 2015 um 12:44

Die Heizung ist heute Morgen 30 min gelaufen - habe sie von Hand 30 min vor Abfahrt angemacht.

Bei öffnen des Auto's war sie aus - Innenraum warm - , denke ich - ist seeehr leise - man hört die wirklich kaum - sieht auch nichts - außer an der Tankuhr und der Reichweite 😞

Kann ich irgendwo sehen ob der Zuheizer angeht ? Ist da auch das Heizungssymbol in Klimaanlage?

Fahrtstrecke: ca 1,5-2km 30erZone, dann Landstrasse (70) 4 km, dann wieder Stadt (50)...erst hier fängt die Temperaturanzeige an sich zu bewegen, geht dann auch recht schnell auf 90 - ca 3-4km

Gruß Markus

---

### **Beitrag von „dreyer-bande“ vom 14. Oktober 2015 um 12:49**

Hallo Markus,

der Zuheizer bläst mittig, unterhalb der Fahrertür den Qualm aus seinen Auspuff.

Du kannst es bei kaltem Wetter und stehendem Fahrzeug sehen und riechen.

Aber vorsichtig, der hat wohl keinen Schadstoff-filter.:D

Du kannst es sicher auch mit der Hand fühlen.

Das macht er natürlich nicht, wenn er durch Geländefahrten verstopft ist.

Dann würde aber die Standheizung auch nicht funktionieren.

Gruß

Hannes

---

### **Beitrag von „coala“ vom 14. Oktober 2015 um 12:53**

[Zitat von markustoe](#)

[...] Kann ich irgendwo sehen ob der Zuheizer angeht ? Ist da auch das Heizungssymbol in Klimaanlage? [...]

Servus,

nein, das wird nicht angezeigt. Im Innenraum ist davon auch nichts zu hören, das typische Tickern der Kraftstoffförderpumpe wie noch beim Vorgänger (7L) gibt es - vorteilhafterweise - nicht mehr. Der Zuheizer/die Standheizung (ist ein und dasselbe) rauscht allerdings außerhalb des Fahrzeugs sehr vernehmlich wie ein kleines Düsentriebwerk. Aussteigen und lauschen, das ist eigentlich unüberhörbar. Im Zweifelsfall reicht ersatzweise auch ein Griff mit der Hand in die Nähe des Abgasrohrs der Standheizung, das findet sich am Unterboden in etwa in Höhe des Fahrersitzes und bläst im Betrieb kräftig heiße Luft aus. Daher etwas aufpassen und nicht zuuuu nahe dran gehen 😊

Es sind allerdings gewisse Einschaltbedingungen erforderlich, damit der Zuheizer startet. Außentemperatur < 10°C (manche Quellen geben auch 7°C an, bei meinem Fahrzeug sind 10°C eingetragen), Kühlmitteltemperatur, Ladezustand der Fahrzeugbatterie, Tankfüllstand nicht auf Reserve etc.

Grüße  
Robert

---

### Beitrag von „Zed“ vom 14. Oktober 2015 um 16:25

[Zitat von coala](#)

Servus,

nein, das wird nicht angezeigt. ...

ähem ... wenn die StH läuft, ist bei mir im Klimabedienteil das entsprechende Symbol zu sehen. Bei Dir / Euch nicht ?? Der Vergleich mit der Turbine eines Jets ist allerdings ziemlich passend.

CU  
Götz

---

### Beitrag von „coala“ vom 14. Oktober 2015 um 16:40

[Zitat von Zed](#)



ähem ... wenn die StH läuft, ist bei mir im Klimabedienteil das entsprechende Symbol zu sehen. [...]

Servus Götz,

die Frage (und Antwort) bezog sich auf die Zuheiz-Funktion, nicht auf die manuelle oder Timergesteuerte SH-Funktion. Und da sieht man nix im Display, wenn der läuft.

Grüße  
Robert

---

## Beitrag von „coala“ vom 14. Oktober 2015 um 17:00

Servus zusammen,

so, vorhin mal einen richtigen Kaltstart gemacht, ohne vorher aktivierte Standheizung. Außentemperatur rund 7°C, Fahrzeug seit gestern Abend nicht mehr bewegt. Erste paar hundert Meter mit 30 - 40 km/h durch ein Wohngebiet, dann leicht bergauf auf einer kurvigen Landstraße mit ca. 80 km/h, anschließend gerade bis leicht abschüssige Strecke und schließlich Einfahrt in eine Ortschaft. Klima auf 22°C im Automatikmodus eingestellt. Der Zuheiz-Funktion hat hier nicht mitgeholfen, der blieb aus. War wohl nicht kalt genug.

- Nach 120 Sekunden und 1000 m Fahrstrecke bläst es bereits leicht lauwarm aus den Ausströmern.
- Nach 180 Sekunden und 2100 m Fahrstrecke steht die Kühlmitteltemperaturanzeige auf 53°C, die Heizungsluft fühlt sich "gut warm" an.
- Nach 240 Sekunden und 3200 m Fahrstrecke sind 62°C erreicht.
- Nach 300 Sekunden und 3700 m Fahrstrecke sind 71°C erreicht.
- Nach 4,6 km steht der Zeiger schließlich auf 90°C. Bitte hierbei beachten, dass die vom Instrument angezeigten Werte in einem Bereich von etwa 10 K unter und oberhalb von 90°C geglättet sind um den Fahrer nicht zu "beunruhigen" 😞. Könnten also theoretisch auch erst gute 80°C sein.

Mit gut 10 Minuten Vorheizen (gestern aus reiner Neugierde so praktiziert) verhält es sich so, dass ein paar Sekunden nach Motorstart bereits über 50°C Kühlmitteltemperatur angezeigt werden und es dann temperaturmäßig weiterhin spürbar schneller nach oben geht. Phasen mit Kaltluftaustritt gibt es bei mir nicht. Interessante Unterschiede also...

Grüße  
Robert

---

### **Beitrag von „markustoe“ vom 14. Oktober 2015 um 17:16**

Heute Nachmittag noch mal probiert.  
Ca 4 km Stadt incl Ampel, Start Stopp deaktiviert , 6 Grad,  
Zuheizer ging nicht an, Anzeige nach den 4km ganz kurz über 50....  
Gruß Markus

---

### **Beitrag von „dreyer-bande“ vom 14. Oktober 2015 um 18:14**

Hallo Markus,  
du fährst einen T2 FL mit 204PS-Motor?

Ich fahre einen T2 vor-FL Mj 2014 mit 245 PS-Motor.  
Die Standheizung ist werkseitig eingebaut.

Mein 😊 und Kumpel (ehemaliger MA eines VW-Autohauses) hat mir die Funktionsweise so beschrieben, wie ich es [hier](#) erklärt habe.

Noch mal nachgefragt hat er das auch bestätigt.  
Der Zuheizer läuft an,

- wenn die Standheizung angeschaltet ist als Heizung für die Standheizung
- bei niedrigen Außentemperaturen auch bei laufendem Motor
- wenn der kleine Wasserkreislauf es nicht schafft schnell warmes Wasser zu produzieren und den Innenraum auf die eingestellte Temperatur zu bringen
- der große Wasserkreislauf beim Öffnen die Wassertemperatur so schnell senkt, dass der Innenraum nicht auf die gewünschte Temperatur geheizt werden kann.

Die Standheizung muß sich ausschalten

- wenn der Motor gestartet wird
- die Einschaltdauer abgelaufen ist

- die Fernbedienung den Betrieb der Standheizung abschaltet

Der große Wasserkreislauf macht nur dann auf, wenn der Motor seine Betriebstemperatur erreicht hat.

Wie hoch die sein muß, konnte er nicht genau sagen. Sie sollte wohl bei mind 60° liegen.

Ob dieses Ablauf beim 204 PS-Motor und beim FL identisch ist wollte er nicht bestätigen. Das muß er nachlesen.

Er vermutet bei den geschilderten Symptomen bei deinem Fahrzeug, einen Fehler im Temperaturfühler für die Motortemperatur bzw. dessen Nachricht an den Wasserkreislauf. Das müsste aber über den Fehlerspeicher ausgelesen werden können.

Ansonsten sagt er das übliche:

Auto muß kalt bei der Werkstatt stehen, damit der Ablauf vor Ort nachvollzogen werden kann.  
Dauer 1-2 Tage.

-----ohne Gewähr----- 

Gruß

Hannes

---

### **Beitrag von „fiill“ vom 14. Oktober 2015 um 19:32**

Hallo...

Ich bin neu hier in forum, und habe gleich ne grosse botte ob jemand kann mir helfen...

Hab gestern mein STH freigeschaltet, grunes menu, und rechter spiegel bei R gang.

Das alles habe Ich durchgefuhrt bei fachman(anonse internet, macht das seid 10-15 jahren).

Leider seid dem besuch bei Ihm, richt das in innenraum nach verbranten plastik, gummi oder rele...

Der geruch kommt nur wenn Ich schlussel drehe, sonst alles ok....

STH lauft auch in ordnung...

kann mir bitte da jemand helfen, was das sein konnte? Bin heute 600 km mit dem wagen gefahren, zum gluck ist nichts passiert.

Danke....

Ah, ist ne Touareg Bj. 2011, 3.0 tdi 245 ps

---

### **Beitrag von „markustoe“ vom 14. Oktober 2015 um 20:22**

Hallo Hannes

Danke für die Info

Ja ist der 204PS T2

Kann ich das irgendwo im VCDS auslesen? Das gab ich.....

Gruß Markus

---

### **Beitrag von „boxster36“ vom 14. Oktober 2015 um 22:04**

Hallo

steht deine Klima auf "AUTO"?

Ich habe mal irgendwo gelesen das der Zuheizner nur geht wenn die Klima auf AUTO steht, weis aber nicht ganz genau ob es beim Touareg auch so ist.

(bei Skoda Yeti war es auf alle Fälle so)

---

### **Beitrag von „markustoe“ vom 15. Oktober 2015 um 06:22**

Ja, Klima auf Auto, 21 Grad eingestellt, AC aus

---

### **Beitrag von „markustoe“ vom 15. Oktober 2015 um 06:25**

Hannes,

Du schreibst die Heizung soll sich bei Motorstart ausschalten, wenn vorher an. Das ist nicht so bei mir.

Das sehe ich am Heizungssymbol der Klimaregelung

Gruß Markus

---

### **Beitrag von „markustoe“ vom 15. Oktober 2015 um 07:41**

Heute ohne vorheizen, 6°C

Erste Bewegung der Anzeige, ca 4km, nach ca 7km bei 90°C

Kein Unterschied ob Hzg vorher an oder nicht, mein Eindruck

Ein laues Lüftchen ab ca 4 km - Gebläse fängt an hochzuschalten ab 5km

Werde am WE mal starten und prüfen ob irgendwann der Zuheizer überhaupt angeht...

Gruß Markus

---

### Beitrag von „coala“ vom 15. Oktober 2015 um 09:37

[Zitat von markustoe](#)

Hannes,

Du schreibst die Heizung soll sich bei Motorstart ausschalten, wenn vorher an. Das ist nicht so bei mir. [...]

Servus,

verhält sich bei mir identisch, die SH bleibt in Betrieb, bis die vorher eingestellte Betriebszeit abgelaufen ist - egal ob Motor an oder nicht 😊

Grüße

Robert

---

### Beitrag von „dreyer-bande“ vom 15. Oktober 2015 um 20:09

[Zitat von coala](#)

Servus,

verhält sich bei mir identisch, die SH bleibt in Betrieb, bis die vorher eingestellte Betriebszeit abgelaufen ist - egal ob Motor an oder nicht 😊

Grüße

Robert

---

### Zitat von markustoe

Hannes,

Du schreibst die Heizung soll sich bei Motorstart ausschalten, wenn vorher an. Das ist nicht so bei mir.

Das sehe ich am Heizungssymbol der Klimaregelung

Gruß Markus

Hallo,

ich habe diese Aussage ungeprüft übernommen.

Aus der Betriebsanleitung habe ich jetzt entnommen, dass sie sich nach Ablauf der Zeit, durch die Fernbedienung, durch die Taste auf dem Klimabedienteil und manuell über die Programmierung abschalten lässt. 😊

Hier habe ich einfach der Aussage vertraut, da die Standheizung bei meinem T1 sich auch ausschaltete, wenn der Motor gestartet wurde und bei Motor aus wieder in Betrieb ging.

Die Regelung beim T2 schein wohl etwas variantenreicher. Zumal, lt. Betriebsanleitung, das Gebläse auch abhängig von der Außentemperatur arbeiten soll. Das war beim T1, nach meiner Erinnerung, nicht so. Da gab es nur volle Pulle.

Ich habe den Dicken für heute Nacht Garagenverbot erteilt und zum Laternenparker gemacht. Morgen in der Früh erfolgt ein Testlauf.

Markus: Du hast nicht zufällig auf entlüften, statt auf heizen gedrückt?

Erschlag mich nicht gleich. Das wäre dann auch noch eine Möglichkeit warum bei dir Kaltluft statt warme Luft nach dem Starten kommt.

Gruß

Hannes

---

### **Beitrag von „markustoe“ vom 15. Oktober 2015 um 20:20**

???? Verstehe ich nicht..... die Heizung hat doch den Innenraum warm gemacht. ... wie kann ich da dann lüften?

Aber

Neuer Test

Kaltstart zusammen mit Standhgz  
Erste warme Luft nach ganz kurzer Zeit.  
Nach ca 1km erste Bewegung der Anzeige, nach ca 3km 90 Grad. ..  
Fazit: mein Heizer springt nicht von alleine an

Schon wieder zum 😊 .....oh Mann....

---

## Beitrag von „dreyer-bande“ vom 16. Oktober 2015 um 15:58

Hallo,  
ich habe doch zu wenig Erfahrung mit der Standheizung.  
Heute morgen habe ich die Standheizung mit der Fernbedienung gestartet.  
Allerdings waren nur 15 Min. Laufzeit eingestellt und als ich nach 20 Min. in das Auto bin,  
war es bei 8° Außentemperatur zwar mollig warm aber die Heizung war eben aus.

Nach dem Motorstart war die Temperaturanzeige Wasser auf quasi 0 und es kam keine warme  
Luft aus den Ausströmern.

Die Klima stand auf Automatik und hielt es auch nicht für erforderlich den Luftstrom zu  
steigern.

Nach 2km Fahrt kam warme Luft aus den Ausströmern.

Die Standheizung lies sich vorher manuell zuschalten. Das führte aber nicht zu Veränderungen  
im Luftstrom und auch nicht zu wärmerer Luft.

Heute mittag hab ich bei ebenfalls 8° Außentemperatur aber noch warmen Motor die  
Standheizung mit der Fernbedienung nochmals gestartet.

Nch 5 Min. bin ich ins Auto.

Der Zuheizer war in Betrieb.

Das Gebläse lief fast volle Pulle und die warme Luft wurde in den Innenraum geblasen.

Es war unangenehm warm.

Nach Zündung an, ging natürlich auch die Klima an uind regulierte das Gebläse sofort herunter.

Die warme Luft wurde auch kühler, da die Temperatur nicht mehr als 19° betragen sollte.

Die Anzeige der Standheizung in der Klima blieb an. Der Zuheizer lief aber offensichtlich im  
Fahrbetrieb nicht mit.

Ich habe dann nach der Rückkehr, ebenfalls bei warmen Motor, und Motor und Zündung an  
nochmals manuell die Standheizung gestartet.

an den Luftausströmern änderte sich weder Gebläseleistung noch Temperatur. Der Zuheizer lief  
offenbar nicht mit.

Nach Motor aus und Zündung aus, erhöhte sich der Luftstrom merklich und die Temperatur am

Auströmer stieg.

Der Zuheizer lief mit.

Bei Zündung an, ging der Zuheizer aus, das Gebläse ging runter, der Luftstrom an den Ausströmern wurde kühler,  
da die Innentemperatur wohl öffentlich mehr als erreicht war.

Nun fang da Einer etwas mit an?

Gruß

Hannes

---

### **Beitrag von „markustoe“ vom 16. Oktober 2015 um 17:43**

Ich komme immer zu der Auffassung dass die Einbindung der Praktikant programmiert haben muß. ..

Da war meine Webasto vor 20 Jahren ja besser zu bedienen. ....

---

### **Beitrag von „dolofan“ vom 16. Oktober 2015 um 22:25**

[Zitat von Zed](#)

in der Tat ...

da ist vor allem ein Hinweis auf die potentielle Möglichkeit, eben doch den Motorkreislauf vorzuwärmen. Hat das mal jemand hier probiert? Robert, Du vielleicht?

CU

Götz

Ich habe diese Option bei meinem T-Rex codiert.

---

### **Beitrag von „coala“ vom 18. Oktober 2015 um 12:39**



Servus zusammen,

bezüglich der Startbedingungen des Zuheizers im *Zuheizbetrieb* für das aktuelle Modell bitte auch insbesondere die Punkte 2 - 5 beachten. Die Nummer 3 könnte bei den aktuell vorherrschenden Temperaturen grad so das Zünglein an der Waage bezüglich "läuft oder läuft nicht" sein 😊

- Motordrehzahl > 600 1/min.
- Kühlmitteltemperatur < 72 °C
- Außentemperatur < 5 °C
- kein Kraftstoffreservebetrieb
- kein Eingriff des Bordnetzmanagers
- keine Crashabschaltung
- keine startverhindernden Ereignisspeichereinträge
- erfolgte Inbetriebnahme
- Zuheizerfunktion in der Multifunktionsanzeige (MFA) aktiviert

Grüße  
Robert

---

## Beitrag von „dreyer-bande“ vom 18. Oktober 2015 um 18:07

### [Zitat von coala](#)

Servus zusammen,

bezüglich der Startbedingungen des Zuheizers im *Zuheizbetrieb* für das aktuelle Modell bitte auch insbesondere die Punkte 2 - 5 beachten. Die Nummer 3 könnte bei den aktuell vorherrschenden Temperaturen grad so das Zünglein an der Waage bezüglich "läuft oder läuft nicht" sein 😊

- Motordrehzahl > 600 1/min.
- Kühlmitteltemperatur < 72 °C
- Außentemperatur < 5 °C
- kein Kraftstoffreservebetrieb

- kein Eingriff des Bordnetzmanagers
- keine Crashabschaltung
- keine startverhindernden Ereignisspeichereinträge
- erfolgte Inbetriebnahme
- **Zuheizerfunktion in der Multifunktionsanzeige (MFA) aktiviert**

Grüße  
Robert

Hallo Robert,  
ist die Aktivierung bzw. Deaktivierung des Zuheizer über die MFA nur für den T2-FL vorhanden?

Ich finde die Funktionen nicht.

Gruß

Hannes

---

### **Beitrag von „markustoe“ vom 18. Oktober 2015 um 20:10**

Dto. Ich finde da auch nichts.... das einzige was da dazu gehört ist der Schalter für die Standhgz. ...

---

### **Beitrag von „coala“ vom 18. Oktober 2015 um 23:25**

Servus Hannes und Markus,

die aufgezählten Punkte sind mehr oder minder wortwörtlich aus dem aktuell gültigem SSP (Stand 09/2014) zitiert. In der MFA befindet sich auch bei meinem Fahrzeug kein entsprechender Punkt, da bin ich fast zu 100% sicher, und auch in der BA habe ich bis dato nichts gefunden hierzu. Ich denke, das ist ein Formulierungsfehler, bzw. es wurde mal angedacht und dann doch nicht so realisiert. Unstimmigkeiten finden sich auch in den Angaben zur Außentemperatur. Von 10, 7 bis hin zu 5°C bei der neuesten Ausgabe ist alles vorhanden. Der serienmäßige Schwellwert zwischen den Funktionen "Lüften" und "Standheizen" steht jedenfalls bei 10°C, das habe ich schon mal via VCDS gecheckt. Allerdings scheint es noch einen zweiten Wert zu geben, für die Zuheiz-Funktion, die nicht im Klartext dokumentiert ist.

Ich bin jedenfalls gespannt, ob das Ding bei  $< 5^{\circ}\text{C}$  tatsächlich anspringt. Es ist auch so, dass sich bei der 2-Zonen-Climatronic mit dem elektrischen Zuheiz m.E. ein Fehler im Funktionsablauf versteckt, wenn die Climatronic auf "Automatik" steht 😊

Wie dem auch sei, unterhalb  $10^{\circ}\text{C}$  kann man den Zuheiz auch per Tastendruck auf die Standheizungstaste (oder "Rest" bei nachträglich freigeschalteter Variante) zur Arbeit animieren, wenn man losfährt. Verbaut ist übrigens die Eberspächer D5S-F, was der Hydronic 2 Comfort in der 5-kW-Ausführung entspricht. Eberspächer gibt für einen 30-minütigen Betrieb mit je zur Hälfte 100% und 50% Leistung einen Kraftstoffverbrauch von 0,3 Liter an. Das ist überschaubar und dürfte wohl den Mehrverbrauch durch die längere Fahrzeit mit nicht betriebswarmen Motor kaum übersteigen. Mal sehen, was der Winter so an Erfahrungen damit bringt...

Grüße  
Robert

---

## Beitrag von „coala“ vom 19. Oktober 2015 um 14:59

Servus zusammen,

noch ein Nachtrag zur SH, bzw. zum Zuheiz. Habe heute mal ein bisschen ausprobiert wegen dem Verhalten des Zuheizers. Bei meinem Fahrzeug sind werkseitig  $10^{\circ}\text{C}$  als Einschaltsschwelle eingestellt, das kann man problemlos mit VCDS nachschauen. Anscheinend ist das Ding auch schon ein paar Mal unbemerkt angesprungen, denn 24 x (siehe Foto "Anzahl der Vorglühzyklen") habe ich das StandheizungsKnöpfchen noch nicht gedrückt.

Es macht mir allerdings sehr stark den Eindruck, dass - im direkten Vergleich zum Vorgängermodell 7L - der Fokus der *Zuheiz-Funktion* nun deutlich stärker auf die Erwärmung des Innenraums, bzw. dessen Wasserkreislaufs gelegt wurde und dies - bis der Innenraum halbwegs temperiert ist - anfangs kaum mehr die Motorerwärmung während der Fahrt unterstützt. Mit Einführung des ITM wurden ja auch andere Dinge am Kühlsystem stark modifiziert, um den Motor schneller auf Betriebstemperatur zu bringen. Das sieht man ganz gut im Fahrbetrieb am angeschlossenen Notebook, wenn man das Ding manuell beim Start des Fahrzeugs einschaltet und auch an der Kühlwassertemperaturanzeige im Kl. Da ist kaum ein Unterschied festzustellen, ob der Zuheiz nun läuft oder nicht, jedoch steht wesentlich schneller Warmluft zum Heizen des Fahrgastraums bereit, was ja auch nicht zuletzt im Sinne der Sache ist.

[7P6\\_SH.jpg](#)

Und so ganz dumm programmiert scheinen die Abläufe auch nicht: Drückt man beim Abstellen des Motors die Restwärmemetaste, wird - wenn der Zuheizer nicht in Betrieb war - zuerst Wärme dem Kühlkreislauf entnommen. Sinkt nach einiger Zeit die Kühlmitteltemperatur ab, so startet der Zuheizer automatisch und stellt wieder "neue" Wärme zur Verfügung. Das ist insofern ein klarer Vorteil gegenüber der 2-Z-Climatronic, wo das Motorkühlwasser innerhalb kurzer Zeit relativ stark abgekühlt wird und auch nicht über längere Zeit eine konstant angenehme Temperatur im Fahrgastraum aufrecht erhalten werden kann.

War der Zuheizer (manuell) aktiviert im Moment des Motor Abstellens, so läuft er noch die restliche Laufzeit weiter und hält weiterhin den Innenraum warm. Mag oder braucht man das nicht, z.B. wenn man daheim angekommen ist, so kann man das durch einen Tastendruck auf die Restwärmemetaste beenden.

Es dauert übrigens ziemlich genau 1 Minute bis die SH vorgewärmt ist und anläuft, wenn bei kaltem Motor (alles gemessen bei Umgebungstemperatur 5°C) die SH aktiviert wird. Nach gut 5 Minuten wird das Gebläse (Stufe III) aktiv und es strömt Warmluft aus den Ausströmern an Front- und Seitenscheiben. Nach gut 10 Minuten wird dann auch Warmluft in den Fußraum gelenkt und es ist dann im Fahrzeug auch schon recht kuschelig warm.

Grüße  
Robert

---

## Beitrag von „domanski“ vom 20. Oktober 2015 um 11:52

### [Zitat von Zed](#)

in der Tat ...

da ist vor allem ein Hinweis auf die potentielle Möglichkeit, eben doch den Motorkreislauf vorzuwärmen. Hat das mal jemand hier probiert? Robert, Du vielleicht?

CU  
Götz

Ich habs am vergangenen Wochenende an meinem TII probiert und hat ohne Probleme funktioniert. 😁

Man sollte sich natürlich bewußt sein, dass es dann um einiges länger dauert bis der Innenraum auf Temperatur kommt und die Scheiben eisfrei sind.

## Beitrag von „coala“ vom 20. Oktober 2015 um 12:02

### [Zitat von domanski](#)

[...] Man sollte sich natürlich bewußt sein, dass es dann um einiges länger dauert bis der Innenraum auf Temperatur kommt und die Scheiben eisfrei sind.

Servus,

in deinen Gefilden könnte das tatsächlich auch mehr Sinn machen als in D, wo es eh keinen richtigen Winter mehr gibt 😊 Kannst du das in etwa beziffern wie lange es bei kaltem Motor dauert, bis - gerechnet vom Einschaltmoment und mit Angabe der Umgebungstemperatur - warme Luft aus den Ausströmern kommt?

Grüße  
Robert

---

## Beitrag von „dreyer-bande“ vom 20. Oktober 2015 um 14:00

### [Zitat von coala](#)

Servus,in deinen Gefilden könnte das tatsächlich auch mehr Sinn machen als in D, wo es eh keinen richtigen Winter mehr gibt 😊 .....GrüßeRobert

Hallo,beschwör es nicht herauf.Den Winter 1978 muß ich nicht noch einmal haben.GrußHannes

---

## Beitrag von „Zed“ vom 29. November 2015 um 21:45

so, ich hab mal nachgeschaut. Im StG 18 - Standheizung in meinem 7P FL habe ich folgendes vorgefunden:

[StH-Ventil.jpg](#)

Byte 01 Bit 3 war bereits - werksseitig - deaktiviert.

[domanski](#): Was sagt mir das nun?

CU  
Götz

---

### Beitrag von „dolofan“ vom 29. November 2015 um 22:19

#### [Zitat von Zed](#)


so, ich hab mal nachgeschaut. Im StG 18 - Standheizung in meinem 7P FL habe ich folgendes vorgefunden:

#### [StH-Ventil.jpg](#)

Byte 01 Bit 3 war bereits - werksseitig - deaktiviert.

[domanski](#): Was sagt mir das nun?


CU  
Götz


Du meinst bestimmt Byte 00, nicht 01 . Es sieht so aus, als wäre bei deinem FL die Motorvorwärmung ab Werk aktiviert.

---

### Beitrag von „domanski“ vom 30. November 2015 um 10:40

#### [Zitat von dolofan](#)

Du meinst bestimmt Byte 00, nicht 01 . Es sieht so aus, als wäre bei deinem FL die Motorvorwärmung ab Werk aktiviert.

... oder vielleicht gar nicht verbaut? 

---

### Beitrag von „Zed“ vom 30. November 2015 um 13:07

ich versteh ja nix von Technik. Wie bekomme ich das heraus?



CU

---

### **Beitrag von „domanski“ vom 2. Dezember 2015 um 12:05**

#### Zitat von Zed

ich versteh ja nix von Technik. Wie bekomme ich das heraus?



CU

Einfach mal den Haken setzen und probieren ob bei eingeschalteter Standheizung schneller warme Luft im Innenraum austritt. Ohne Motorvorwärmung sollte das nur wenige Minuten dauern (unter 5 Minuten).

Wenn die Standheizung länger läuft kann man auch am Motor fühlen ob er warm wird oder kalt bleibt.

Grüße  
Dominik

---

### **Beitrag von „kelle“ vom 10. Januar 2016 um 17:18**

Hallo,

mein Dicker T2 von 14, hat eine Standheizung ab Werk. Starten über Fb bzw eingestellte Startzeit funktioniert super. Was ein wenig stört, die Fb hat eine eingeschränkte Reichweite und oft ist unklar wann man wieder am Auto ist, somit ist das programmieren der Startzeit auch schwierig. Kann die verbaute verbaute Telefonanlage ( mit Simkarte) auch zum starten der Heizung über Anruf genutzt werden oder wird hier noch weitere "Hardware" benötigt?

Gruß Torsten

---

## Beitrag von „coala“ vom 10. Januar 2016 um 17:44

### [Zitat von kelle](#)

[...] Kann die verbaute verbaute Telefonanlage ( mit Simkarte) auch zum starten der Heizung über Anruf genutzt werden oder wird hier noch weitere "Hardware" benötigt?  
[...]

Servus Torsten,

das kann der T II leider nicht. Es gibt aber Nachrüstlösungen (von Danhag z.B.) und VW bietet ein System Namens dfreeze® an. Letzteres kostet EUR 299.- zzgl. Einbau, zwei jahre kostenlose Nutzung, dann 19,95 Teuro jährlich.

Grüße  
Robert

---

## Beitrag von „kelle“ vom 10. Januar 2016 um 17:58

Hallo Robert,  
danke für den Tip&#128077;.

Gruß Torsten